

2. Kreisklasse

SV 1899 Staufenberg III : SV Münster
Montag, 15.04.2024, 20:00 Uhr

9:0 Heimsieg in der 2. Kreisklasse für den SV 1899 Staufenberg III

Als Achim Moos sein Einzel am Montagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der 2. Kreisklasse nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 9:0 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den SV Münster besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der SV Münster meist auf verlorenem Posten, denn nur 10 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Hels / Junker hatten gegen Straube / Schmitt beim 11:2, 11:6, 11:4 wenig Probleme. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Buckolt / Römer gegen Unruh / Schnabel. Einen hart erarbeiteten Sieg feierten Amend / Moos beim 3:2 gegen Özdemir / Barth, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Bernd Hels und Florian Schnabel, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Volker Unruh zeigte Lothar Junker seinem Gegner die Grenzen auf. Beim Stand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Nicht einen Satzgewinn überließ Ulrich Buckolt seinem Gegner Klaus-Dieter Schmitt beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Einen umkämpften Erfolg feierte anschließend Michael Amend beim 11:8, 8:11, 11:4, 8:11, 11:6 gegen Jens Straube, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 7:0. Jürgen-Hermann Römer gelang es danach Silvia Barth zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Yasar Özdemir war der Gastgeber Achim Moos. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Moos mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV 1899 Staufenberg III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Langgöns 1898 IV am 22.04.2024 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des SV Münster wird nach nun 3 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 23.04.2024 gegen den TSV Langgöns 1898 IV erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

SV 1899 Staufenberg III

Doppel: Hels / Junker 1:0, Buckolt / Römer 1:0, Amend / Moos 1:0

Einzel: B. Hels 1:0, L. Junker 1:0, U. Buckolt 1:0, M. Amend 1:0, J. Römer 1:0, A. Moos 1:0

SV Münster

Doppel: Unruh / Schnabel 0:1, Straube / Schmitt 0:1, Özdemir / Barth 0:1

Einzel: V. Unruh 0:1, F. Schnabel 0:1, J. Straube 0:1, K. Schmitt 0:1, Y. Özdemir 0:1, S. Barth 0:1